

Aufhänger

Newsletter Mai 2024



Schweizerischer Verband Bild und Rahmen
Association Suisse Image et Cadre

www.svbr.info

Editorial



Mit Herzblut in die nächste Runde

Seit bald 40 Jahren führt meine Mutter ihr Rahmenatelier in Rapperswil mit viel Freude und Leidenschaft. Für mich war der Laden immer wie ein zweites Zuhause. Ich bin zwischen den Rahmenmustern aufgewachsen, habe dort mit meinen Freunden gespielt und meinem Grossvater beim Einrahmen zugeschaut.

Diese familiäre Atmosphäre besteht heute wie damals und wird von unseren Kunden sehr geschätzt, genauso wie die individuelle und professionelle Beratung und die Qualität der Produkte, die bei uns an erster Stelle stehen.

Heute darf ich mich glücklich schätzen, dass mein ehemaliger Spielplatz zu meinem Arbeitsplatz geworden ist und ich schon im Sommer in die Fussstapfen meiner Mutter treten darf. Mir ist es wichtig, das Rahmenatelier mit der gleichen Kompetenz und Freude weiterzuführen, wie ich es bei meiner Mutter miterlebt habe. Denn wie erkannte schon Konfuzius: «Wer liebt, was er tut, muss nie mehr arbeiten.»

Angela Widmer

Rückblick auf die Generalversammlung vom 15. April 2024



Die interessierten Mitglieder verfolgen aufmerksam, wie es mit dem Verband weitergehen soll

Ich möchte mich herzlich bei allen Teilnehmenden für ihre aktive Beteiligung an unserer Generalversammlung am 15. April 2024 bedanken. Die rege Diskussion und die wertvollen Inputs haben gezeigt, wie wichtig es ist, gemeinsam an der Zukunft unseres Verbands und unseres Berufsstandes zu arbeiten.

Die Generalversammlung wurde von einem ernsten Thema geprägt: der Zukunft des SVBR und der Ausbildung zur Vergolder:in – Einrahmer:in EFZ. Mit 18 Teilnehmern, darunter auch Mitglieder, die sich sonst nicht aktiv am Verbandsleben beteiligen, konnten wir eine konstruktive und produktive Sitzung durchführen. Der Vorstand hat die Anwesenheit dieser Mitglieder mit Freude begrüsst. Es wurde intensiv darüber diskutiert, wie wir den Verband weiter-

entwickeln möchten und welche Massnahmen erforderlich sind. Die Mitglieder haben sich, mit einer Enthaltung, dazu bereit erklärt, weiterhin für unseren Beruf einzustehen. Wir setzen nun alles daran, den Verband zu stärken und die Mitglieder zur Mitarbeit zu motivieren.



Rückblick auf die Generalversammlung vom 15. April 2024

Besonders erfreulich war die Wahl von Hugo Fontana, Fontana & Fontana AG in Rapperswil, als neues Vorstandsmitglied. Wir begrüssen ihn herzlich und freuen uns auf seine Mitarbeit. Auch Mina Karrer hat sich dank der Unterstützung von Hugo Fontana zur Wiederwahl gestellt. Ramona Giordani, wie auch ich selbst, werden dem Vorstand vorerst treu bleiben.

Wir möchten Markus Schöni für seine bisherige Mitarbeit im Vorstand danken und freuen uns, dass er sich entschieden hat, in die B&Q Kommission zu wechseln. Ebenso begrüssen wir die Initiative von Marc Roggli, der eine Taskforce zur Mitgliederrekrutierung ins Leben gerufen hat. Die Unterstützung von Angela Widmer, Marianne Reich und Silvia Fontana ist dabei von unschätzbarem Wert.



Regula Negri wird von Ramona Giordani verabschiedet ...



... Markus Schöni von Janine Schnyder

Ein weiterer Dank geht an Urs Heusser, der sich bereit erklärt hat, den Revisor ein weiteres Jahr zu übernehmen, sowie an Marc Aepli und Albert Zellweger, die sich für kleinere Aufgaben zur Entlastung des Vorstands gemeldet haben. Simon Fodor kann den Vorstand beim Unterhalt der Homepage unterstützen, und wir freuen uns über die Verstärkung unseres Expertenteams durch die erfahrenen Vergolderinnen Sybille Diehl und Monika Stutz.

Ich möchte allen Teilnehmenden der Generalversammlung nochmals meinen Dank aussprechen. Ihr Engagement ermöglicht es dem Vorstand, den Verband erfolgreich weiterzuführen und unser Berufsbild zu erhalten. Wir ermutigen auch die übrigen Mitglieder, sich der Welle anzuschliessen und sich aktiv einzubringen.

Es macht uns Mut zu sehen, dass wir eine Zukunft haben, und ich hoffe sehr, dass wir diese Zukunft gemeinsam gestalten können. Wie angekündigt, hat Regula Negri nach 10 Jahren das Amt als Cheffexpertin abgegeben. Sie wurde mit einem Geschenk für Ihren Einsatz verabschiedet. Wir danken ihr für Ihr Engagement und Ihrem Einsatz für die Auszubildenden. Im Zuge dessen freut es uns sehr, Ramona Giordani als neue Cheffexpertin vorzustellen. Wir wünschen Ihr viel Erfolg, das doch so wichtige Amt auszuüben.

Janine Schnyder
Präsidentin SVBR

Wenn auch Sie sich im Verband SVBR engagieren möchten, zögern Sie nicht, mich unter **praesident-in@svbr.info** zu kontaktieren. Wir freuen uns über jede Unterstützung!



ST+K
STAHEL+KÖNG AG

+41 44 938 30 90
info@st-k.ch | st-k.ch

Holzrahmen vom Profi.

Naturlas, geölt oder lackiert.
Unser Herz schlägt für Massivholz.



Weiterbildungskurs «konservatorische Montage»

Der Kurs zum Thema konservatorische Montage war ein erfolgreicher und dichter Tag mit vielen Eindrücken und altbekannten und neuen Themen.



Michaela Ritter (rechts) und Olivier Masson demonstrieren verschiedene Montagetechniken

Wir begannen damit, die Weizenstärke (zin shofu) mit einer Holzkeule anzurühren. Auf die Details kommt es an – so haben wir die Weizenstärke konstant gerührt und recht stark erhitzt, bis sie die

ideale Konsistenz aufwies. Danach wurde sie durch ein feinmaschiges Sieb gedrückt. Es wurde uns allen klar, wenn die ideale Klebekraft erreicht werden will, muss Zeit investiert werden. Neu war der Einsatz des Montage-Stempels, den Masson und Ritter selbst entwickelt haben und ein ideales Werkzeug ist, um sehr dünne und heikle Papiere zu montieren. Ein «Highlight» war zudem das Beleuchten unserer mitgebrachten Kartons mit einem UV-Licht und die Erkenntnis, dass so gut wie alle Kartons optische Aufheller beinhalten.

Abgerundet wurde der Tag mit Beispielen aus dem Betrieb. Der Austausch mit den anderen Kursteilnehmenden zeigte mir auf, welche Herausforderungen die konservatorische Montage im Berufsalltag mit sich bringt.

Es schien mir besonders herausfordernd, genügend Zeit für die einzelnen Arbeitsschritte zu haben. Bei jedem Werk muss neu entschieden werden, wie es montiert werden soll – hier verschiedene Meinungen und Expertisen zu erhalten, war sehr wertvoll.

Mina Karrer



good to know

Scagliola

Scagliola ist eine aus dem Norden Italiens stammende Technik aus Stuckmarmor. Eine Imitation von Einlegearbeiten aus Stein (Gipsintarsie). Es handelt sich um eine antike Kunst, architektonische Elemente wie Säulen, Wandverkleidungen, Tischeinlagen, Skulpturen und mehr, aus Stuck herzustellen.



Scagliola in der Erzbasilika San Giovanni in Laterano, Rom

Der Stuckmarmor ist ein Gemisch aus Gips, Wasser, Knochenleim und Pigmenten. Alles wird marmorartig zu einem «Brot» ineinander geknetet, gepresst, in Scheiben geschnitten und aufgetragen.

Danach wird alles von Hand aufwändig geschliffen, ausgeschlämmt und poliert.

So können einzigartige Farben erzeugt werden und durch Einlegen von andersfarbiger Stuckmasse entstehen täuschend echte Steinbilder.

Michelle Sgro
Auszubildende 2. Lehrjahr

emsa

von der kunst zu rahmen

Ihr Partner und Lieferant für:

Studiorahmen
Standardrahmen
Leerrahmen
Roh- und Fertigleisten
Aluleisten
Keilrahmen
Whiteboards
Blackboards

Spiegel auf Mass
Einrahmerkarton
Passepartout
Glas
Aufhängesysteme
Aluwechselrahmen
Holzwechselrahmen

EMSA Rahmenleisten AG
EMSA baguettes de cadres SA
Durisolstrasse 6
5612 Villmergen
Telefon +41 (0) 56 619 10 20
info@emsa.ch

Crescent

KLUG

artglass

ROYAL MOORMAN KARTON

Arti Teq
STATE OF THE ART HANGING SYSTEMS

Die Schule für Gestaltung zieht um



Bild: © SFG BB / Johnson/Kingston

Im Sommer 2024 beginnt die Sanierung des Hauptgebäudes Schänzlihalde in Bern. Das Gebäude wurde Ende der 60-er Jahre gebaut.

Deshalb zieht der Schulstandort Bern mit sämtlichen Angeboten für 10 Jahre in den Bernapark um. In unmittelbarer Nähe der Stadt Bern liegt das Areal der ehemaligen Kartonfabrik Deisswil. In drei grosszügigen Gebäudekomplexen entsteht ein neuer Campus für Gestaltung und Bildung.

Bernapark 1, 3066 Stettlen
www.bernapark.ch, www.sfgb-b.ch

Dankeschön!

Wir möchten **Karin Havlicek** für ihren langjährigen Einsatz als ÜK-Instruktorin und Mitglied der B&Q Kommission danken. Ihr Engagement hat unsere Ausbildung geprägt und unseren Verband gestärkt.

Wir wünschen Karin für Ihre Zukunft alles Gute.

Der Vorstand



Wichtige Daten

Halten Sie die folgenden Daten in Ihrer Agenda oder im Terminplaner fest. Der SVBR freut sich auf eine rege Teilnahme:

Art Basel

Der Memberday dem Besuch an der Art Basel findet am 14. Juni 2024 statt. Einladungen wurden bereits versendet. Anmelden können Sie sich bis zum 31. Mai 2024 über die **neue Ressortadresse newsletter-events@svbr.info** des SVBR.

Herbstversammlung

Die Herbstversammlung findet am 9. September 2024 statt. Wir freuen uns, Sie in die Schule für Gestaltung im Bernapark in Deisswil einzuladen. Wir sind an der Programmgestaltung und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Nächste Ausgabe Aufhänger

Erscheint im Dezember 2024

Kontakt und Infos zum Aufhänger:

Ramona Giordani
newsletter-events@svbr.info

Layout: www.atelierstreun.ch



A. STADELMANN AG

www.astadelmann.ch

Keilrahmen
Holz- & Alu-Wechselrahmen
Roh-, Fertig & AS-Vergolder-Leisten
AS Atelier-Rahmen aus eigener Fabrikation

Gallerieschienen & Sicherheitssysteme
Passepartoutkartons u.a. Museumsqualität
Diverse Bildergläser u.a. Museumsglas UV-99
Acrylglas ab Lager (Zuschnittservice)

Sandwich-Rahmen, Hauben sowie Boxen aus Acrylglas (Optium)
Optium Museum Acrylglas (UV-Schutz 99, Antistatisch und Kratzfest)

Wöchentlicher Bring- & Holservice

A. Stadelmann AG
Stockbrunnenrain 3
CH-4123 Allschwil
Tel. 061 307 90 40
Fax 061 307 90 49
sales@astadelmann.com

Einrahmungsservice (konservierend)
Zuschnittservice Alu, Holz, Acryl-Aufziehservice
Restaurationen von Bild & Rahmen
Aufspannen von Bildern auf Keilrahmen
Konservierende Einrahmungen

Aufhänger

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 31. Oktober 2024

Neue Adresse ab 1. Juni 2024

Sekretariat SVBR:

Schweiz. Verband Bild und Rahmen
c/o Fontana & Fontana AG
Buechstrasse 4, 8645 Jona SG
Tel. +41 55 225 48 25
mail@svbr.info, www.svbr.info